

Bekanntmachungen

▼ Zusammenfassung

Wettbewerb

Deutschland: Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Grundhafte Sanierung Bahnhofstraße zwischen Goethestraße und Schillerstraße;Planungs- und Ingenieurleistungen
Deutschland, Aschaffenburg, Landkreis (DE264) Kleinostheim

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum
Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Beschaffer

Beschaffer: Gemeinde Kleinostheim

E-Mail: gemeinde@kleinostheim.de

Deutschland, Aschaffenburg, Landkreis (DE264), Kleinostheim

LOT-0001: Grundhafte Sanierung Bahnhofstraße zwischen Goethestraße und Schillerstraße;Planungs- und Ingenieurleistungen

Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

Deutschland, Aschaffenburg, Landkreis (DE264) Kleinostheim

Datum des Beginns: 01/08/2026 Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/04/2026 - 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit,
Mitteleuropäische Sommerzeit

▼ Sprachen und Formate

Amtssprache (Unterzeichnete PDF-Datei)

BG CS DA DE EL ES EN ET FI FR GA HR HU IT LT LV MT NL PL PT RO SK SL SV




PDF

BG CS DA DE EL ES EN ET FI FR GA HR HU IT LT LV MT NL PL PT RO SK SL SV



Maschinell übersetzte HTML-Datei ⓘ

BG CS DA DE EL ES EN ET FI FR GA HR HU IT LT LV MT NL PL PT RO SK SL SV

▼ BekanntmachungAmtssprache **178620-2026 - Wettbewerb****Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Grundhafte Sanierung Bahnhofstraße zwischen Goethestraße und Schillerstraße; Planungs- und Ingenieurleistungen****OJ S 52/2026 16/03/2026****Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung****Dienstleistungen****1. Beschaffer****1.1. Beschaffer**

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Kleinostheim

E-Mail: gemeinde@kleinostheim.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren**2.1. Verfahren**

Titel: Grundhafte Sanierung Bahnhofstraße zwischen Goethestraße und Schillerstraße; Planungs- und Ingenieurleistungen

Beschreibung: Ziel der Beauftragung ist die Überplanung des oben genannten Straßenabschnitts sowie der darunterliegenden Infrastruktur und die anschließende bauliche Umsetzung der Planung. Für die Wasserleitung und für die Kanalisation sind bis zu drei Trassen- bzw. Sanierungsvarianten zu betrachten. Hierbei sind die Leitungen anderer Versorger zu berücksichtigen bzw. in die Planung zu integrieren. Weiterhin sollen drei Varianten für den Straßenraumwurf erarbeitet werden, die auf die Belange aller Projektbeteiligten abzustimmen sind.

Kennung des Verfahrens: a6b1322e-10bc-4998-aab4-4b94bb7180c8

Interne Kennung: 0140-826-

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

HauptEinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bahnhofstraße zwischen Goethestraße und Schillerstraße

Stadt: Kleinostheim

Postleitzahl: 63801

Land, Gliederung (NUTS): Aschaffenburg, Landkreis (DE264)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen, Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 98c des Aufenthaltsgesetzes • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Es können weitere Ausschlussgründe in den Vergabeunterlagen genannt sein.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Grundhafte Sanierung Bahnhofstraße zwischen Goethestraße und Schillerstraße; Planungs- und Ingenieurleistungen

Beschreibung: Ziel der Beauftragung ist die Überplanung des oben genannten Straßenabschnitts sowie der darunterliegenden Infrastruktur und die anschließende bauliche Umsetzung der Planung. Für die Wasserleitung und für die Kanalisation sind bis zu drei Trassen- bzw. Sanierungsvarianten zu betrachten. Hierbei sind die Leitungen anderer Versorger zu berücksichtigen bzw. in die Planung zu integrieren. Weiterhin sollen drei Varianten für den Straßenraumwurf erarbeitet werden, die auf die Belange aller Projektbeteiligten abzustimmen sind.

Interne Kennung: 0140-826-

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

HauptEinstufung (cpv): 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322200 Planung von Rohrleitungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bahnhofstraße zwischen Goethestraße und Schillerstraße

Stadt: Kleinostheim

Postleitzahl: 63801

Land, Gliederung (NUTS): Aschaffenburg, Landkreis (DE264)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Anpassung an den Klimawandel

5.1.8. Zugänglichkeitskriterien

Zugänglichkeitskriterien für Menschen mit Behinderungen wurden berücksichtigt

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Auftragsunterlagen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 7

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis und Qualität; Siehe Vergabeunterlagen (https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekVuUrl?z_param=322091)

Beschreibung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; Alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Matrix der Zuschlagskriterien) aufgeführt (https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekVuUrl?z_param=322091)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25,00

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Preis und Qualität; Siehe Vergabeunterlagen (https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekVuUrl?z_param=322091)

Beschreibung: Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; Alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Matrix der Zuschlagskriterien) aufgeführt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 75,00

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 02/04/2026 18:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekVuUrl?z_param=322091

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 20/04/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Vergabeunterlagen (https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekVuUrl?z_param=322091)

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben: - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Kleinostheim

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Gemeinde Kleinostheim

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Kleinostheim

Organisation, die Angebote bearbeitet: Gemeinde Kleinostheim

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Kleinostheim

Registrierungsnummer: DE132114697

Abteilung: Ortsentwicklung und Umwelt

Postanschrift: Kardinal-Faulhaber-Str. 12

Stadt: Kleinostheim

Postleitzahl: 63801

Land, Gliederung (NUTS): Aschaffenburg, Landkreis (DE264)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Ortsentwicklung und Umwelt

E-Mail: gemeinde@kleinostheim.de

Telefon: +49 60274740

Fax: +49 6027474200

Internetadresse: <https://www.kleinostheim.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.staatsanzeiger-eservices.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken

Registrierungsnummer: DE811335517

Abteilung: Vergabekammer Nordbayern

Postanschrift: Postfach 606

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91511

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer Nordbayern

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 981531277

Fax: +49 981531837

Internetadresse: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/service/vergabekammer/index.html>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d4da6d13-e631-46ad-9861-edaf138fb7c4 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/03/2026 09:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 178620-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 52/2026

Datum der Veröffentlichung: 16/03/2026